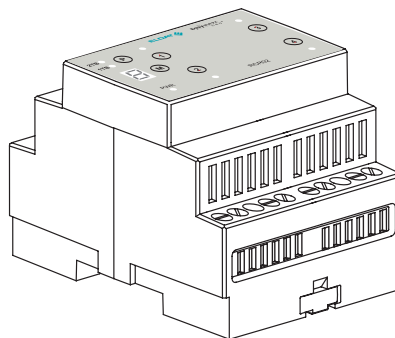
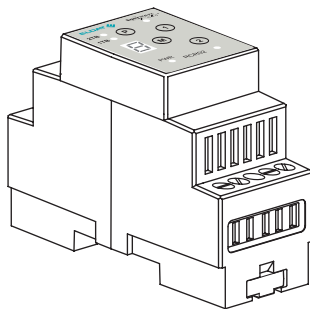


Ausführungen



RCR02EN5002A01

2TE

RCR02EN5004A01

4TE

Technische Daten

Frequenz:	868,30 MHz
Sendeleistung:	17,5 mW
Modulation:	FSK
Codierung:	Easywave neo
Geräte-Typ:	dual switch
Spannungsversorgung:	230 V AC 50 Hz
Ausgang:	2 potenzialfreie Relaiskontakte 16 A (Schließer)
Leistungsaufnahme:	0,4 W Stand by 1,2 W max. ohne Last
Anschlussleistung:	siehe Belastungstabelle
Betriebstemperatur:	-20 °C bis +45 °C
Abmessungen (B/L/H):	34,5/89,6/62,8 mm
Gewicht:	108 g

Technische Daten

Frequenz:	868,30 MHz
Sendeleistung:	17,5 mW
Modulation:	FSK
Codierung:	Easywave neo
Geräte-Typ:	quadruple switch
Spannungsversorgung:	230 V AC 50 Hz
Ausgang:	2 potenzialfreie Relaiskontakte 16 A (Schließer) 2 potenzialfreie Relaiskontakte 16 A (Wechsler)
Leistungsaufnahme:	0,4 W Stand by 1,9 W max. ohne Last
Anschlussleistung:	siehe Belastungstabelle
Betriebstemperatur:	-20 °C bis +45 °C
Abmessungen (B/L/H):	70,5/89,6/62,8 mm
Gewicht:	186 g

Lieferumfang

Hutschienenempfänger RCR02 2TE, Bedienungsanleitung

Lieferumfang

Hutschienenempfänger RCR02 4TE, Bedienungsanleitung

Belastungstabelle

Belastungstyp	max. Belastung
Ohmsche Belastung: Glühlampen, 230 V Halogenlampen usw.	16 A / 3.680 VA
Induktive Belastung: Halogenlampen mit gewickelten Transformatoren (Transformator mindestens 85% belastet)	3 A / 690 VA
Nicht- oder serienkompensierte Leuchtstofflampen mit ferromagnetischen Ballasten	3 A / 690 VA
Parallelkompensierte Leuchtstofflampen mit ferromagnetischen Ballasten	3 A / 690VA
Kapazität EVG: elektronische Vorschaltgeräte, elektronische Transformatoren usw.	4 A / 920 VA

Belastungstabelle

Belastungstyp	max. Belastung
Ohmsche Belastung: Glühlampen, 230 V Halogenlampen usw.	16 A / 3.680 VA
Induktive Belastung: Halogenlampen mit gewickelten Transformatoren (Transformator mindestens 85% belastet)	3 A / 690 VA
Nicht- oder serienkompensierte Leuchtstofflampen mit ferromagnetischen Ballasten	3 A / 690 VA
Parallelkompensierte Leuchtstofflampen mit ferromagnetischen Ballasten	Schließer: 3 A / 690 VA Öffner: 1,5 A / 345 VA
Kapazität EVG: elektronische Vorschaltgeräte, elektronische Transformatoren usw.	4 A / 920 VA

Funktion

Der Hutschienen-Empfänger RCR02 2TE dient dem potentialfreien Schalten von zwei Netzspannungsverbrauchern.

Der Empfänger kann in den Betriebsarten EIN/AUS, IMPULS und TOTMANN betrieben werden. Die Betriebsart EIN/AUS kann zusätzlich mit zwei TIMER-Funktionalitäten und einer LOGIK-Funktion genutzt werden.

Funktion

Der Hutschienen-Empfänger RCR02 4TE dient dem potentialfreien Schalten von vier Netzspannungsverbrauchern.

Der Empfänger kann in den Betriebsarten EIN/AUS, IMPULS und TOTMANN betrieben werden. Die Betriebsart EIN/AUS kann zusätzlich mit zwei TIMER-Funktionalitäten und einer LOGIK-Funktion genutzt werden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist zur Montage auf einer Hutschiene in einem Verteilerkasten oder einem Schaltschrank in trockenen Räumen vorgesehen. Das Gerät darf ausschließlich als Funkempfänger zum Schalten von elektrischen Verbrauchern entsprechend Belastungstabelle verwendet werden. Die Bedienung erfolgt mit Easywave-Funksendern.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen oder bestimmungsfremden Gebrauch entstehen.

Sicherheitshinweise



Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch! Bei Nichtbeachtung der Hinweise können Brände oder andere Gefahren entstehen.

Achtung! Der Betrieb des Gerätes ist ausschließlich am 230V/50Hz-Wechselspannungsnetz zulässig. Die elektrische Installation darf nur durch eine zugelassene Elektrofachkraft (nach VDE 0100) ausgeführt werden.



Die Geräte sind Teil einer Gebäudeinstallation. Beachten Sie geltende Gesetze, Normen und Vorschriften des Landes, in dem die Geräte installiert werden, sowie die Herstellerhinweise der zu schaltenden Geräte! Belasten Sie die Geräte nur bis zur angegebenen Leistungsgrenze!

Das Gerät darf nur in trockenen und staubfreien Innenräumen betrieben werden.

Lassen Sie nicht funktionierende Geräte vom Hersteller überprüfen und nehmen Sie keine eigenmächtigen Veränderungen am Gerät vor!

Empfänger in Betrieb nehmen

A Empfänger installieren	1
A1 Montage	1
A2 Elektrischer Anschluss	2
B Bedienung	2
B1 Bedien- und Anzeigeelemente	2
B2 Betriebsarten	3
B3 Timer-Umrechnungstabelle	4
B4 Timer-Multiplikatortabelle	4
C Programmierung	5
C1 Sender einlernen	5
C2 Timer einstellen	5
C3 Sender löschen	6
C4 Ausgangs-Reset	6
C5 Werks-Reset	7
D Bidirektionale Funktionen	7
D1 Server im Empfänger einlernen	7
D2 Server im Empfänger löschen	7
E Allgemeine Hinweise	8

A Empfänger installieren

A1 Montage

Beachten Sie die Installationsvorschriften für Installationen in Verteilersystemen.

Das Gerät ist für die Montage auf einer Standard-Hutschiene 35x7,5 mm geeignet. Das Herausziehen der Schieber ermöglicht eine Befestigung über Anschraubpunkte.

Der Empfänger ist von einer Elektrofachkraft zu installieren, entsprechend Anschlussbild anzuschließen und in Betrieb zu nehmen.

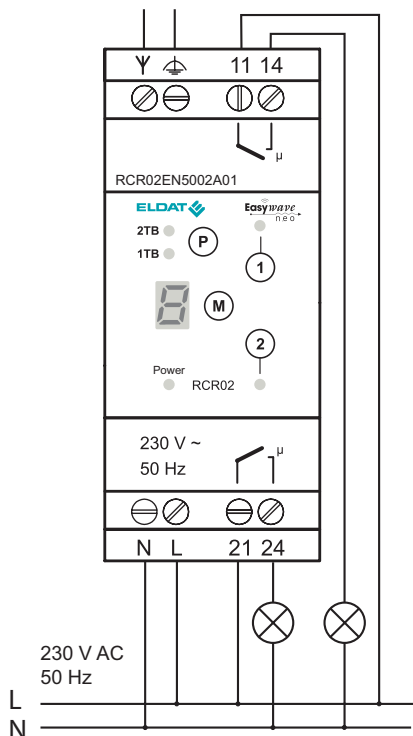
1. Schalten Sie die Spannungsversorgung aus.
2. Montieren Sie den RCR02 auf die Tragschiene.
3. Schließen Sie die Anschlussleitungen für die Stromzufuhr und für die Verbraucher entsprechend Anschlussplan (s. Seite 2) an.
4. Schalten Sie die Versorgungsspannung ein.
5. Programmieren Sie den Empfänger gemäß Anleitung (s. Seite 4-7).

Bei ungünstigen Umgebungsbedingungen kann für einen verbesserten Funkempfang die externe Antenne ACC-ANT50-03-21P angeschlossen werden. Diese ist nicht im Lieferumfang enthalten und kann gesondert bestellt werden.

A Empfänger installieren

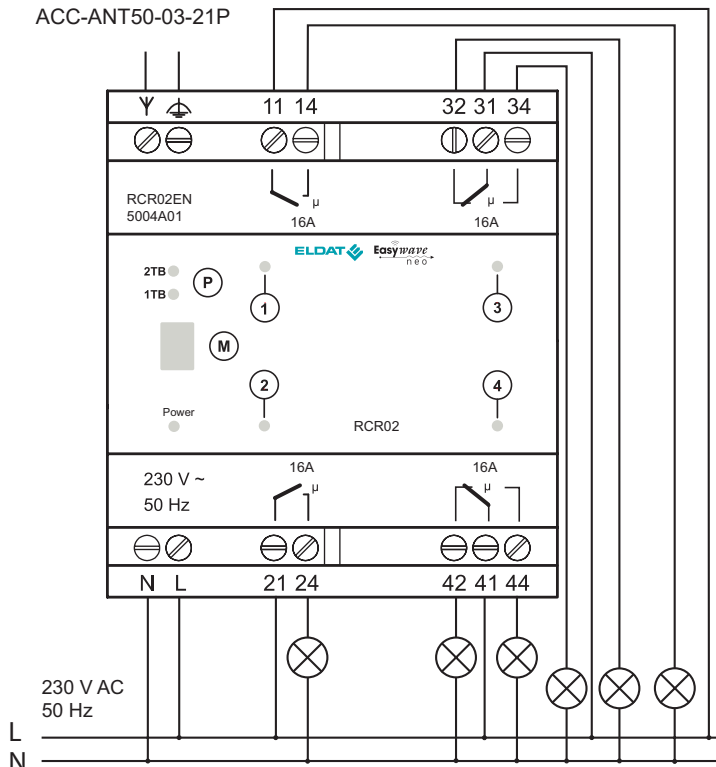
A2 Elektrischer Anschluss

Anschluss externe Antenne
ACC-ANT50-03-21P



Anschlussplan RCR02 2TE

Anschluss externe Antenne
ACC-ANT50-03-21P



Anschlussplan RCR02 4TE

Externe Antenne anschließen:

Schließen Sie das weiße Antennenkabel an die Klemme Antenne Y und das schwarze Kabel an die Klemme Funktions-erde an.

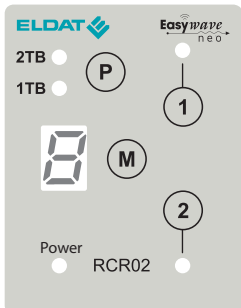
Achtung: Montieren Sie die Antenne außerhalb von Metallgehäusen.

Leitungsquerschnitte

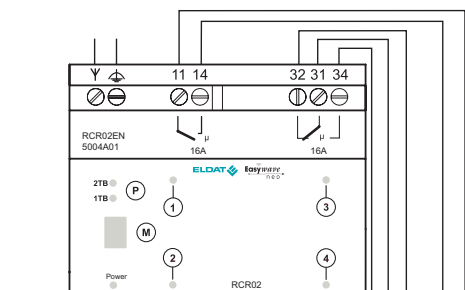
starre Leitungen:
0,5 – 2,5 mm²
flexible Leitungen mit Aderendhülse:
0,5 – 1,5 mm²

B Bedienung

B1 Bedien- und Anzeigeelemente



RCR02 2TE



RCR02 4TE

ANZEIGE

LED GRÜN

PWR Power

Betriebsbereitschaft

Versorgungsspannung liegt an, LED leuchtet.

Programmiermodus

LED ROT

2TB 2-Tast-Bedienung
1TB 1-Tast-Bedienung

LED 2TB flackert, wenn ein Funksignal erkannt wird.

Anzeige der gewählten Bedienung.
Signalisierung Lern- oder Löschbereitschaft.

1 LED Ausgang 1 leuchtet
2 LED Ausgang 2 leuchtet
3 LED Ausgang 3 leuchtet
4 LED Ausgang 4 leuchtet

Relais 1 geschaltet
Relais 2 geschaltet
Relais 3 geschaltet
Relais 4 geschaltet

Anzeige des für die Programmierung gewählten Ausgangs.

Digitalanzeige

0...L

Beim Empfang eines eingelesenen Sendecodes wird die zugehörige Betriebsart für 2 s angezeigt.

Anzeige der gewählten Betriebsart.
Anzeige der Sekunden bei TIMER-Programmierung.

BETÄTIGUNG

(P) Programmier Taste
(M) Modustaste
(1) Kanaltaste 1
(2) Kanaltaste 2
(3) Kanaltaste 3
(4) Kanaltaste 4

Betriebsbereitschaft

Ausgang manuell EIN/AUS schalten
Ausgang manuell EIN/AUS schalten
Ausgang manuell EIN/AUS schalten
Ausgang manuell EIN/AUS schalten

Programmiermodus

Programmiermodus starten, Bedienung auswählen
Betriebsart auswählen
Ausgang 1 wählen
Ausgang 2 wählen
Ausgang 3 wählen
Ausgang 4 wählen



Beim Wechsel in den Programmiermodus werden alle Ausgänge ausgeschaltet und es sind für die Zeit der Programmierung keine Schaltvorgänge möglich.

Bei Rückkehr in die Betriebsbereitschaft, bleiben die Ausgänge ausgeschaltet.

B Bedienung

B2 Betriebsarten

Durch Drücken der Taste **P** legen Sie zunächst fest, ob Sie einen Sender in der **2-Tast-Bedienung** oder in der **1-Tast-Bedienung** einlernen möchten.

Anschließend wählen Sie, durch mehrmaliges Drücken der Taste **M**, die gewünschte Betriebsart. Die aktuell ausgewählte Betriebsart wird in der Digitalanzeige angezeigt.

Sobald Sie den zu programmierenden Ausgang ausgewählt haben, kann der gewünschte Sendecode mit der gewählten Kombination aus Bedienung und Betriebsart eingelernt werden.

Betätigen Sie hierfür einfach die gewünschte Taste des einzulernenden Senders.

In der **2-Tast-Bedienung (2TB)** schalten die Sendertasten **A** oder **C** EIN, starten die TIMER-Funktionen oder retriggern diese. Die Sendertasten **B** oder **D** schalten AUS oder stoppen die TIMER-Funktion. Es muss nur eine Sendertaste in den Empfänger eingelernt werden, der Code der zweiten Taste wird automatisch zugeordnet.

Wird eine IMPULS- oder TOTMANN-Funktion in der 2TB eingelernt, führen beide Tasten immer die gleiche Funktion aus!

In der **1-Tast-Bedienung (1TB)** kann im Wechsel mit jeder Taste EIN und AUS geschaltet werden oder ein IMPULS ausgelöst werden.

Mit jeder Taste kann der Timer gestartet und retriggert werden und die Totmann-Steuerung ausgeführt werden.


Jede Taste muss einzeln in den Empfänger eingelernt werden, es erfolgt keine automatische Zuordnung.

Die Logik-Funktion kann mit der 1TB nicht genutzt werden. Daher wird die Einstellung in dieser Betriebsart ignoriert.

Betriebsarten

2-Tast-Bedienung (2TB)				1-Tast-Bedienung (1TB)			
Sendertaste				Sendertaste			
A	B	C	D	A	B	C	D

EIN/AUS EIN- und AUS-Schalten mit der 1- oder 2-Tast-Bedienung.

 I/O Wird bei der Verwendung der 1TB die Sendertaste länger als 1,6 s gedrückt, werden alle Ausgänge ausgeschaltet, in die der Sender eingelernt ist.

EIN	AUS	EIN	AUS	EIN/AUS	EIN/AUS	EIN/AUS	EIN/AUS
-----	-----	-----	-----	---------	---------	---------	---------

IMPULS Wird eine Sendertaste gedrückt, schaltet das Relais für die Dauer der in der Betriebsart festgelegten Zeit. Nur 1TB möglich, bei 2TB lösen beide Tasten die gleiche Funktion aus

 1 s Ausgang wird für 1,0 Sekunden geschaltet

EIN	EIN	EIN	EIN	EIN	EIN
AUS nach Timeout					

TIMER Die Länge der Schaltzeit ist fest programmiert. Das Relais schaltet für die Dauer der gewählten Zeit EIN. Die Schaltzeit kann retriggert (retrig) werden, d. h. bei erneutem Tastendruck vor Ablauf der Zeit, startet die Schaltzeit von vorne.


 3 min Abschaltung nach 3 Minuten ohne Abschaltwarnung.

EIN/retrig	AUS	EIN/retrig	AUS	EIN/retrig	EIN/retrig	EIN/retrig	EIN/retrig
------------	-----	------------	-----	------------	------------	------------	------------


 7 min ! Abschaltung nach 7 Minuten mit Abschaltwarnung^{*)}

EIN/retrig	AUS	EIN/retrig	AUS	EIN/retrig	EIN/retrig	EIN/retrig	EIN/retrig
------------	-----	------------	-----	------------	------------	------------	------------

TIMER einstellbar

 individual Die Länge der Schaltzeit kann vom Anwender eingestellt werden. Jedem Sender kann eine eigene Schaltzeit zugewiesen werden. Die einem Sender zugewiesene Schaltzeit kann nur durch erneutes Einlernen geändert werden. Werksseitig sind 15 Minuten Schaltzeit ohne Abschaltwarnung voreingestellt. Der Timer ist retriggerbar. Schaltzeit min: 1s, max: 16:40h, Abschaltwarnung optional.

EIN/retrig	AUS	EIN/retrig	AUS	EIN/retrig	EIN/retrig	EIN/retrig	EIN/retrig
------------	-----	------------	-----	------------	------------	------------	------------

 global Die Länge der Schaltzeit kann vom Anwender eingestellt werden. Für jeden Kanal kann eine eigene Schaltzeit programmiert werden. Die programmierte Schaltzeit gilt für alle, in dieser Betriebsart eingelernten, Sender des jeweiligen Kanals. Wird die Schaltzeit geändert, wirken sich die Änderungen auch auf bereits eingelernte Sender aus. Werksseitig sind 15 Minuten Schaltzeit ohne Abschaltwarnung voreingestellt. Der Timer ist retriggerbar. Schaltzeit min: 1s, max: 16:40h, Abschaltwarnung optional.

EIN/retrig	AUS	EIN/retrig	AUS	EIN/retrig	EIN/retrig	EIN/retrig	EIN/retrig
------------	-----	------------	-----	------------	------------	------------	------------

TOTMANN Der Ausgang schaltet solange die Sendertaste gedrückt wird.

 max. 36 s AUS-Schalten bei Loslassen der Taste oder automatisch nach 36 Sekunden.

EIN	EIN	EIN	EIN	EIN	EIN
-----	-----	-----	-----	-----	-----

LOGIK Nur für 2TB möglich! Alle eingelernten Sendecodes werden nach einer **UND/ODER**-Logik verknüpft. Diese Betriebsart ist allen anderen Betriebsarten untergeordnet! Das heißt, jeder Befehl eines in einer anderen Betriebsart eingelernten Senders setzt diese Betriebsart außer Funktion! ALLE anderen Betriebsarten müssen AUS sein! Hat eine andere Betriebsart EINGeschaltet, kann LOGIK nicht AUSschalten. Schaltet eine andere Betriebsart AUS, während Logik EIN ist, wird die Logikfunktion zurückgesetzt. (Kann aber jederzeit neu gestartet werden.)

 Logik **ODER**-Verknüpfung: Sendet einer der eingelernten Sender ein **A**-Telegramm (**EIN**), schaltet das Relais ein.

UND-Verknüpfung: Haben alle eingelernten Sender, welche vorher ein **A**-Telegramm (**EIN**) gesendet haben, ein **B**-Telegramm (**AUS**) gesendet, schaltet das Relais aus.

^{*)} Der Abschaltvorgang (!) wird wie folgt signalisiert: 30 Sekunden vor Ende: Ausgang schaltet 1x kurz AUS und wieder EIN. 15 Sekunden vor Ende: Ausgang schaltet 2x kurz AUS und wieder EIN.

 Bei der Verwendung von Energiesparlampen ist eine Abschaltwarnung nicht möglich. Eine Verwendung dieser Funktion kann zu Schäden am Leuchtmittel führen.

B Bedienung**B3 Umrechnungstabelle für TIMER einstellbar**

Umrechnung Sekunden mit Multiplikator in Zeit (Std:Min:Sek)

Sekunden	Zähler	Multiplikator			
		1	10	100	1000
1	1	0:00:01	0:00:10	0:01:40	0:16:40
2	2	0:00:02	0:00:20	0:03:20	0:33:20
3	3	0:00:03	0:00:30	0:05:00	0:50:00
4	4	0:00:04	0:00:40	0:06:40	1:06:40
5	5	0:00:05	0:00:50	0:08:20	1:23:20
6	6	0:00:06	0:01:00	0:10:00	1:40:00
7	7	0:00:07	0:01:10	0:11:40	1:56:40
8	8	0:00:08	0:01:20	0:13:20	2:13:20
9	9	0:00:09	0:01:30	0:15:00	2:30:00
10	0	0:00:10	0:01:40	0:16:40	2:46:40
11	1	0:00:11	0:01:50	0:18:20	3:03:20
12	2	0:00:12	0:02:00	0:20:00	3:20:00
13	3	0:00:13	0:02:10	0:21:40	3:36:40
14	4	0:00:14	0:02:20	0:23:20	3:53:20
15	5	0:00:15	0:02:30	0:25:00	4:10:00
16	6	0:00:16	0:02:40	0:26:40	4:26:40
17	7	0:00:17	0:02:50	0:28:20	4:43:20
18	8	0:00:18	0:03:00	0:30:00	5:00:00
19	9	0:00:19	0:03:10	0:31:40	5:16:40
20	0	0:00:20	0:03:20	0:33:20	5:33:20
21	1	0:00:21	0:03:30	0:35:00	5:50:00
22	2	0:00:22	0:03:40	0:36:40	6:06:40
23	3	0:00:23	0:03:50	0:38:20	6:23:20
24	4	0:00:24	0:04:00	0:40:00	6:40:00
25	5	0:00:25	0:04:10	0:41:40	6:56:40
26	6	0:00:26	0:04:20	0:43:20	7:13:20
27	7	0:00:27	0:04:30	0:45:00	7:30:00
28	8	0:00:28	0:04:40	0:46:40	7:46:40
29	9	0:00:29	0:04:50	0:48:20	8:03:20
30	0	0:00:30	0:05:00	0:50:00	8:20:00

Sekunden	Zähler	Multiplikator			
		1	10	100	1000
31	1	0:00:31	0:05:10	0:51:40	8:36:40
32	2	0:00:32	0:05:20	0:53:20	8:53:20
33	3	0:00:33	0:05:30	0:55:00	9:10:00
34	4	0:00:34	0:05:40	0:56:40	9:26:40
35	5	0:00:35	0:05:50	0:58:20	9:43:20
36	6	0:00:36	0:06:00	1:00:00	10:00:00
37	7	0:00:37	0:06:10	1:01:40	10:16:40
38	8	0:00:38	0:06:20	1:03:20	10:33:20
39	9	0:00:39	0:06:30	1:05:00	10:50:00
40	0	0:00:40	0:06:40	1:06:40	11:06:40
41	1	0:00:41	0:06:50	1:08:20	11:23:20
42	2	0:00:42	0:07:00	1:10:00	11:40:00
43	3	0:00:43	0:07:10	1:11:40	11:56:40
44	4	0:00:44	0:07:20	1:13:20	12:13:20
45	5	0:00:45	0:07:30	1:15:00	12:30:00
46	6	0:00:46	0:07:40	1:16:40	12:46:40
47	7	0:00:47	0:07:50	1:18:20	13:03:20
48	8	0:00:48	0:08:00	1:20:00	13:20:00
49	9	0:00:49	0:08:10	1:21:40	13:36:40
50	0	0:00:50	0:08:20	1:23:20	13:53:20
51	1	0:00:51	0:08:30	1:25:00	14:10:00
52	2	0:00:52	0:08:40	1:26:40	14:26:40
53	3	0:00:53	0:08:50	1:28:20	14:43:20
54	4	0:00:54	0:09:00	1:30:00	15:00:00
55	5	0:00:55	0:09:10	1:31:40	15:16:40
56	6	0:00:56	0:09:20	1:33:20	15:33:20
57	7	0:00:57	0:09:30	1:35:00	15:50:00
58	8	0:00:58	0:09:40	1:36:40	16:06:40
59	9	0:00:59	0:09:50	1:38:20	16:23:20
60	0	0:01:00	0:10:00	1:40:00	16:40:00

B4 Timer-Multiplikator-tabelle

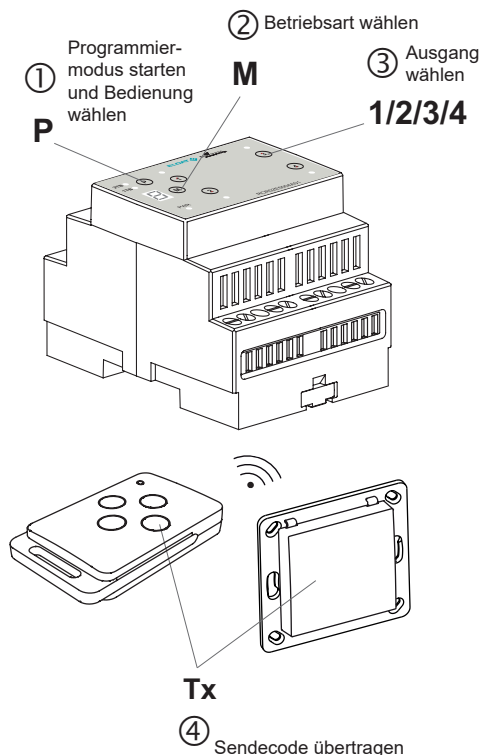
Multiplikator	
A	1 x Sekunden
C	10 x Sekunden
E	100 x Sekunden
F	1.000 x Sekunden
H	100 x Sekunden mit Abschaltwarnung

C Programmierung

C1 Sender einlernen

Wird ein bereits in einen Ausgang eingelernter Sender erneut in den gleichen Ausgang eingelernt, wird die bisherige Betriebsart mit der neu gewählten überschrieben.

Je Ausgang können 32 Sendecodes eingelernt werden.



	Betätigung 1) [Taste drücken]	Anzeige	Bemerkung
2TB einlernen	① P 1x kurz	LED 2TB blinkt	Programmiermodus 2-Tast-Bedienung gestartet.
	② M wiederholt	Nummer der BA in Digitalanzeige	Betriebsart (BA) auswählen.
	③ 1/2/3/4	LED 1/2/3/4 und LED 2TB blinken	Ausgang wählen. Es kann nur ein Ausgang gleichzeitig aktiv sein, Wechsel beliebig oft möglich.
	④ Sendertaste Tx 1x kurz	LED 2TB und LED des gewählten Ausganges leuchten	Sendecode eingelernt. Sind alle LEDs erloschen, ist der Empfänger betriebsbereit.
1TB einlernen	① P 2x kurz	LED 1TB blinkt	Programmiermodus 1-Tast-Bedienung gestartet.
	② M wiederholt	Nummer der BA in Digitalanzeige	Betriebsart (BA) auswählen.
	③ 1/2/3/4	LED 1/2/3/4 und LED 1TB blinken	Ausgang wählen. Es kann nur ein Ausgang gleichzeitig aktiv sein, Wechsel beliebig oft möglich.
	④ Sendertaste Tx 1x kurz	LED 1TB und LED des gewählten Ausganges leuchten	Sender eingelernt. Sind alle LEDs erloschen, ist der Empfänger betriebsbereit.

1) Timeout: Erfolgt innerhalb von 30 Sekunden keine Tastenbetätigung, geht der RCR02 automatisch in Betriebsbereitschaft. Die Einstellungen werden nicht gespeichert.

Ein gezielter Abbruch der Programmierung kann durch mehrmaliges Drücken der Taste **P** erfolgen. Die Reihenfolge lautet: 2TB --> 1TB --> Betriebsbereitschaft. In der Betriebsbereitschaft sind alle roten LEDs und das Display aus, solange kein Ausgang geschaltet wurde.

C2 TIMER einstellen

Die Schaltzeiten der Betriebsarten 4 und 5 können für jeden Ausgang individuell eingestellt werden.

Die Schaltzeit ergibt sich aus der während der Programmierung gemessenen Basis-Zeit und dem eingestellten Multiplikator.

Die Basis-Zeit kann maximal 60 Sekunden betragen, anschließend wird die Messung automatisch beendet und zur Einstellung des Multiplikators gesprungen.

TIMER individual (4)

Die eingestellte Schaltzeit gilt individuell für jeden in diese Betriebsart eingelernte Sender.

Die zuletzt eingestellte Schaltzeit wird gespeichert und beim Einlernen verwendet.

Die einem Sender zugeordnete Schaltzeit kann nur durch erneutes Einlernen des Senders geändert werden.

TIMER global (5)

Die eingestellte Schaltzeit gilt global für alle in einen Kanal eingelernten Sender.

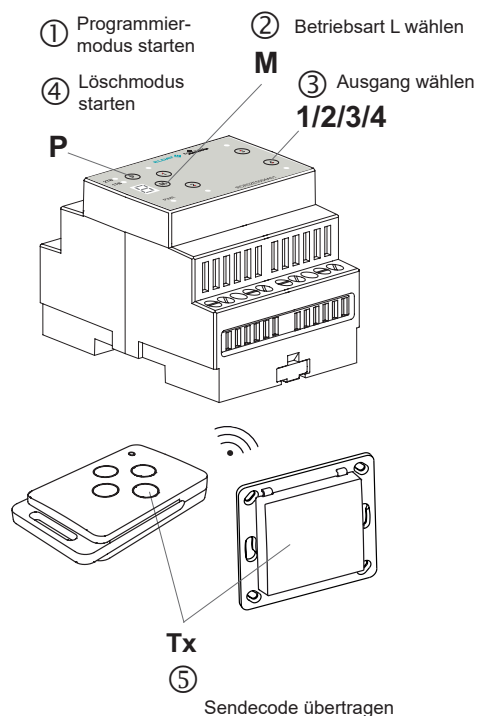
Die zuletzt eingestellte Schaltzeit wird auch für bereits eingelernte Sender verwendet.

	Betätigung [Taste drücken]	Anzeige	Bemerkung
1.	P 1x kurz	LED 2TB blinkt	Programmiermodus wird gestartet
2.	M wiederholt	Nummer der BA im Display	Einzustellende Timer-Betriebsart auswählen. (4 oder 5)
3.	1/2/3/4	LED 1/2/3/4 und LED 2TB blinken	Ausgang wählen. Es kann nur ein Ausgang gewählt werden.
4.	P > 1,6 s	LED 2TB + 1TB blinken abwechselnd LED 1/2/3/4 leuchten Display: Sekunden zählen hoch	Die Messung der Basis-Zeit für den Timer wird gestartet. Im Display zählen die Sekunden maximal 6 mal von 1-10(0) hoch. Nach maximal 60 s wird die Messung automatisch gestoppt.
5.	P 1x kurz	LED 1/2/3/4 und 2TB+1TB leuchten Display: Multiplikator (A) blinkt	Die Messung der Basis-Zeit wird gestoppt. Der aktuell gewählte Multiplikator wird im Display angezeigt.
6.	M wiederholt	LED 1/2/3/4 und 2TB + 1TB leuchten Display: aktueller Multiplikator blinkt	Stellen Sie den zu verwendenden Multiplikator für die soeben gemessene Zeit ein (s. Abschnitt B4, „Multiplikator-Übersicht“).
7.	P 1x kurz	LED 1/2/3/4 und 2TB+1TB leuchten Display: gewählter Multiplikator leuchtet	Die gemessene Zeit wird mit dem gewählten Multiplikator multipliziert und die neue Schaltzeit gespeichert. Sind alle LEDs erloschen, ist der Empfänger betriebsbereit.

C Programmierung

C3 Sender löschen

Im Löschmodus können einzelne Sender gezielt aus dem Speicher eines Ausgangs gelöscht werden.



Betätigung 1) [Taste drücken]	Anzeige	Bemerkung
① P 1x kurz oder P 2x kurz	LED 2TB blinkt LED 1TB blinkt	Programmiermodus wird gestartet.
② M wiederholt		Löschfunktion L wählen.
③ 1/2/3/4	LED 1/2/3/4 und LED xTB blinken	Ausgang wählen. Es kann nur ein Ausgang gewählt werden. Ausgang kann beliebig oft gewechselt werden.
④ P > 1,6 s	LED Ausgang + 2TB + 1TB blinken schnell	Löschmodus gestartet. Abbruch 1x P <1,6 s
⑤ Sendertaste Tx 1x kurz	LED Ausgang + 2TB + 1TB leuchten	Sender aus dem gewählten Ausgang gelöscht. Sind alle LEDs erloschen, ist der Empfänger betriebsbereit.

1) Erfolgt innerhalb von 30 Sekunden keine Tastenbetätigung, geht der RCR02 automatisch in Betriebsbereitschaft. Die Einstellungen werden nicht gespeichert.

Ist ein Sender in mehrere Ausgänge eingelernt, so muss er ggf. aus jedem Ausgang einzeln gelöscht werden.
Wird versucht einen Sender zu löschen, der im gewählten Ausgang nicht eingelernt ist, blinken die LEDs schnell und der Empfänger bleibt im Löschmodus.

C4 Ausgangs-Reset

Für jeden Ausgang kann ein separater Reset durchgeführt werden.

Es werden alle eingelernten Sender gelöscht und alle Schaltzeiten für den jeweiligen Ausgang zurückgesetzt.

Betätigung 1) [Taste drücken]	Anzeige	Bemerkung
1. P 1x kurz oder P 2x kurz	LED 2TB blinkt LED 1TB blinkt	Programmiermodus wird gestartet.
2. M wiederholt		Löschfunktion L wählen.
3. 1/2/3/4	LED 1/2/3/4 und LED xTB blinken	Ausgang wählen. Es kann nur ein Ausgang gewählt werden. Ausgang kann beliebig oft gewechselt werden.
4. P > 1,6 s	LED Ausgang + 2TB + 1TB schnell blinken	Löschmodus gestartet Abbruch 1x P <1,6 s
5. P > 1,6 s	LED Ausgang + 2TB + 1TB leuchten	Alle Sender aus dem gewählten Ausgang gelöscht und die TIMER zurückgesetzt Sind alle LEDs erloschen, ist der Empfänger betriebsbereit.


1) Erfolgt innerhalb von 30 Sekunden keine Tastenbetätigung, geht der RCR02 automatisch in Betriebsbereitschaft. Die Einstellungen werden nicht gespeichert.

C Programmierung

C5 Werks-Reset

Beim Werks-Reset werden alle Einstellungen in **allen** Ausgängen in den Werkzustand zurückgesetzt.

Es werden alle eingelernten Sender und ggf. auch der Server gelöscht und alle Schaltzeiten auf den Ausgangswert zurückgesetzt.

Betätigung [Taste drücken]	Anzeige	Bemerkung
1. M gedrückt halten		
2. 1+2 für 5 s gedrückt halten	Symbol  wird für 4 s angezeigt.	Werks-Reset ist ausgeführt, alle Einstellungen wurden zurückgesetzt. Ist das Display erloschen, ist der Empfänger betriebsbereit.

D Bidirektional Funktionen (Easywave neo)

Um bidirektionale Funktionalitäten nutzen zu können, kann ein APC01 Easywave neo Server in den RCR02 eingelernt werden.

Der RCR02 wird vom Server automatisch als 2-fach (2TE) bzw. 4-fach (4TE) Schaltaktor erkannt und konfiguriert.

Der Server erkennt beim Einlernen automatisch die Anzahl der zur Verfügung stehenden Kanäle und muss nicht in jeden Kanal einzeln eingelernt werden.

Der zur Verfügung stehende Funktionsumfang wird ebenfalls automatisch erkannt, so dass beim Einlernen eines Servers auch keine spezifische Betriebsart gewählt werden muss.

Lernen Sie den Server APC01 entsprechend der Anweisungen in der Easywave App ein.



Nach dem Einlernen erhält der Server Rückmeldungen über jeden ausgeführten Schaltvorgang, auch wenn dieser von einem anderen Sender oder manuell durch die Tasten 1 bis 4 am RCR02 ausgelöst wird.

Hierdurch kann über die zugehörige App stets der aktuelle Zustand jedes Ausgangs angezeigt werden.

Ein eingegangener Schaltbefehl durch den Server wird im Display des RCR02 durch einen Bindestrich (-) signalisiert.

D1 Server in Empfänger einlernen

Es kann immer nur ein Server in den Empfänger eingelernt werden. Ein bereits eingelernter Server wird überschrieben.

Betätigung [Taste drücken]	Anzeige	Bemerkung
1. Starten Sie den Lernvorgang über die App.		
2. P 1x kurz drücken	Display zeigt die zuletzt gewählte Betriebsart an.	Alle Betriebsarten möglich, außer  (Löschenmodus). Wird im Display  angezeigt, drücken Sie 1x kurz die Taste M , um den Löschmodus zu verlassen.
3. Schließen Sie den Lernvorgang über die App ab.		

D2 Server im Empfänger löschen

Zum Löschen eines Server muss der Empfänger mit Spannung versorgt sein.

Alternativ zum Löschen über die App, kann der Server auch durch einen Werks-Reset des Empfängers gelöscht werden.

Betätigung [Taste drücken]	Anzeige	Bemerkung
1. Löschen Sie den Empfänger in der App, während der Empfänger mit Strom versorgt ist und sich in Reichweite des Servers befindet.		



Sobald ein Server im RCR02 eingelernt ist, wird für jeden Schaltvorgang eine Quittung per Funk gesendet.

Löschen Sie den Server bei Nichtverwendung aus dem Empfänger, um unnötige Funk-Übertragungen zu vermeiden.

E Allgemeine Hinweise

Entsorgungshinweise

Altgeräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!

Entsorgen Sie Altgeräte über eine Sammelstelle für Elektronikschrott oder über Ihren Fachhändler.



Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial in die Sammelbehälter für Pappe, Papier und Kunststoffe.



Gewährleistung

Innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit beseitigen wir unentgeltlich Mängel des Gerätes, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen, durch Reparatur oder Umtausch.

Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff.

Konformität



Hiermit erklärt ELDAT EaS GmbH, dass der Funkanlagentyp RCR02 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.eldat.de

Kundendienst

Sollten trotz sachgerechter Handhabung Störungen auftreten oder wurde das Gerät beschädigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den Hersteller.

ELDAT EaS GmbH

Schmiedestraße 2

15745 Wildau

Deutschland

Telefon: + 49 33 75 / 90 37-310

Telefax: + 49 33 75 / 90 37-90

Internet: www.eldat.de

E-Mail: info@eldat.de